

GEMEINSAM FÜR DAS NEUE EMSCHERTAL

FASZINATION. TRANSFORMATION.

Niederfeldsee | Essen



Gewässerbezug: Sälzer Bach, Borbecker Mühlenbach

Lage_Anschrift: Uferpromenade, 45143 Essen

Bauzeit_Fertigstellung: 2 Jahre, August 2014

Dimension: ca. 2 ha großer See, eingebettet in eine 3,4 ha große Grünanlage

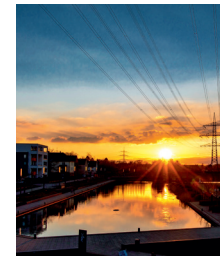
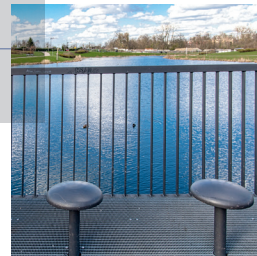
Handlungsfeld: Wohnen rechts und links der Emscher, Grün- und Freiraum in den Städten

Schirmprojekt: –

Projektpartner: Stadt Essen, Emschergenossenschaft

Finanzierung_Förderung: 7,7 Mio. Euro Gesamtkosten davon

- 3,8 Mio. Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung
- 2,3 Mio. Euro Städtebauförderung
- 1,5 Mio. Euro kommunaler Eigenanteil



Fotos: © Martin Baier

Der etwa 2 Hektar große Niederfeldsee liegt innerhalb einer 3,4 Hektar großen Grünanlage an der Rüsselstraße im Essener Stadtteil Altendorf-Nord, nahe der Innenstadt und dem Hauptquartier von Thyssenkrupp. Die Anbindung an die Rad- und Fußwegtrasse „Rheinische Bahn“ sowie die attraktive Gestaltung mit Begegnungs-orten machen den See zu einem beliebten Treffpunkt für Jung und Alt.

Das 2014 fertig gestellte „Uferviertel Niederfeldsee“ wurde im September 2014 mit einem Preis beim Landeswettbewerb „Zehn Jahre Stadtumbau Nordrhein-Westfalen“ ausgezeichnet.

Der Niederfeldsee besitzt eine große Anziehungskraft für umliegende Erholungssuchende und vorbeifahrende Radfahrer:innen. Auch zahlreiche Jogger:innen, Skater:innen und Spaziergänger:innen nutzen die angelegten Wege. Im Sommer sind die Rasenflächen beliebte Plätze zum Sonnen und für andere Freizeitaktivitäten.

Auf einem gewässernahen Rundweg kann man den See umrunden und die Sitzmauern und -treppen, Aussichtsbalkone und Rasenflächen bieten Platz zum Verweilen. Am Ufer befinden sich mit Röhricht und Ufergehölzen natürlich bepflanzte Bereiche. Liege- und Spielwiesen, blütenreiche Wiesen und Gehölze laden dazu ein, in der Stadt zu entspannen und die Natur zu genießen.

Die Erlebbarkeit von Wasser hat den Charakter des Stadtteils wesentlich verändert und aufgewertet. Im Süden wurde durch die „Uferpromenade“ an der Rüsselstraße ein hochwertiger und funktionaler Übergang zwischen dem See und dem ebenfalls neu entstandenen Wohnquartier „Uferviertel Niederfeldsee“ geschaffen. Der nördliche Seeabschnitt reicht nahe an den Sälzerbach heran, der über den Borbecker Mühlenbach und die Berne in die Emscher fließt.